



Coronavirus – Elterninformation Nr. 17

Urdorf, 9. Dezember 2020

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte

Kurz vor den verdienten Weihnachtsferien überschlagen sich erneut die Ereignisse. Die Bildungsdirektion des Kantons Zürich hat gestern erneute Verschärfungen aufgrund der steigenden Zahlen von Covid-19 Ansteckungen beschlossen. Ab 10.12.2020 darf ausserhalb der obligatorischen Fächer gemäss Lehrplan und der sonderpädagogischen Massnahmen kein Präsenzunterricht stattfinden. Die vom Regierungsrat verfügte Beschränkung von max. 10 Personen im öffentlichen Raum gilt nicht für das Schulgelände während der üblichen Unterrichtszeiten und für einzelne Klassen auf einem Ausflug.

Für den Kindergarten bedeutet es keine Veränderungen. Für die 1.-6. Klassen und die Sekundarstufe hingegen schon. Unten finden Sie getrennt nach den Stufen die notwendigen Anpassungen.

Primarstufe

- Die **Hausaufgabenstunden** fallen ab sofort aus. Ob und wie sie nach den Weihnachtsferien weitergeführt werden können, ist momentan Gegenstand der Abklärung. Wir informieren Sie schnellstmöglich.
- Die Kurse in **heimatlicher Sprache und Kultur (HSK)** dürfen nicht mehr im Präsenzunterricht stattfinden. Ob sie ganz ausfallen oder im Fernunterricht durchgeführt werden, ist in der Kompetenz der Veranstalter der Kurse.
- Für die **Gymivorbereitungskurse** gilt ab nächster Woche auch für die Schüler*innen eine Maskenpflicht.

Sekundarstufe

- **Freifächer** dürfen ab sofort bis zu den Sportferien nicht mehr stattfinden. Dies betrifft die folgenden Angebote:
 - Volley über Mittag (Mo Mittag)
 - Schülerband (Do Mittag)
 - Chor (Fr Mittag)
 - Kochen (Fr Mittag)
- Die Kurse in **heimatlicher Sprache und Kultur (HSK)** dürfen auch auf der Sekundarstufe nicht mehr im Präsenzunterricht stattfinden. Ob sie ganz ausfallen oder im Fernunterricht durchgeführt werden, ist in der Kompetenz der Veranstalter der Kurse.
- Die **Vorbereitungskurse für die Gymi- und BMS-Prüfung** können weiterhin durchgeführt werden, da die neu vorgeschriebenen Schutzmassnahmen bereits umgesetzt werden.



Allgemeine zusätzliche Infos für alle Eltern/Erziehungsberechtigte

Die Anzahl positiv getesteter Schüler*innen sowie Lernenden, die in Quarantäne sind, haben an der ganzen Schule zugenommen. Wir bitten Sie deshalb erneut, in dieser Zeit besonders auf den Gesundheitszustand Ihres Kindes zu achten und bei Krankheitssymptomen Kontakt mit Ihrem Arzt aufzunehmen, bevor Sie Ihr Kind zur Schule schicken.

Wir als Schule setzen die Schutzmassnahmen konsequent um, damit wir Ihren Kindern/Jugendlichen ein möglichst sicheres Umfeld für ihr Lernen ermöglichen. Suchen Sie mit Ihrer Tochter, Ihrem Sohn das Gespräch darüber, wie sie sich auch im privaten Umfeld vor Ansteckungen schützen können (private Kontakte reduzieren). Nur wenn wir alle am gleichen Strick ziehen, können wir wieder zur Normalität zurückkehren.

Am kommenden Freitag wird der Bundesrat voraussichtlich weitere Massnahmen beschliessen, die auch unseren Schulbetrieb treffen könnten.

Über diese allfälligen Änderungen werden wir Sie wieder informieren.

Freundliche Grüsse und bleiben Sie gesund!

Im Namen des Krisenstabs

Roger Schmidinger